

**BEFragung DER EUROPEAN WATERPARK ASSOCIATION  
ZUR WIRTSCHAFTLICHEN SITUATION  
DER FREIZEITBÄDER UND THERMEN IN DEUTSCHLAND  
(AUGUST 2021)**



**79,4 %** der befragten Freizeitbäder und Thermen können unter den derzeit geltenden Rahmenbedingungen nicht einmal die laufenden Betriebskosten decken, geschweige denn die Abschreibungen und sonstige Kapitalkosten erwirtschaften.



**88,2 %** der Freizeitbäder und Thermen in Deutschland halten unter den derzeitigen Rahmenbedingungen einen dauerhaft wirtschaftlich beherrschbaren Betrieb für nicht möglich.



**87,9 %** halten die verfügbaren staatlichen Hilfen für nicht ausreichend. Die kommunalen Bäderbetriebe beklagen hier vor allem eine Ungleichbehandlung bei den Kriterien zur Gewährung der Überbrückungshilfe III.



**53 %** der befragten Bäder befürworten einen Zutritt nur für Geimpfte, Genesene und Getestete bzw. nur für Geimpfte und Genesene.



**76,5 %** lehnen eine Limitierung der Gästezahlen ab.